

Stadt im Gespräch

das Bürgermagazin der Stadt Dachau

- **Klimafreundliche Wärmeversorgung:** Stadt erarbeitet kommunalen Wärmeplan
- **Spatenstich:** An der Konrad-Adenauer-Straße entsteht eine fünfgruppige Kita
- **O du fröhliche:** Vielfältige Veranstaltungen für Klein und Groß in der Adventszeit



Am 24. November wird der Dachauer Christkindlmarkt feierlich eröffnet (S. 10)

INHALT

KURZ & GUT

- 04 **Hoher Besuch:** Altbundespräsident Joachim Gauck bei „Dachau liest“
Viel Freude und Musik: Rückblick auf das Kult-Festival
Schnee und Eis: Bitte halten Sie die Gehwege in einem sicheren Zustand
Adventsmarkt: Am 26. November bummeln, stöbern und genießen
- 05 **Wohltuend an dunklen Abenden:** Hallenbad und Sauna
Jahreswechsel: Für einen sicheren und sauberen Start ins Jahr 2024
Für Schlittschuh- und Eishockeyfreunde: Kunsteisbahn geöffnet

IM BLICKPUNKT DACHAUER STADTGESCHEHEN

- 06 **Klimafreundliche Wärmeversorgung:** Stadt erarbeitet Strategie
- 07 **Bilanz der sommerlichen Sturmschäden:** Viel Arbeit für den Stadtbauhof
- 08 **Modern und nachhaltig:** LED-Straßenbeleuchtung für die gesamte Stadt
Zum Nachlesen: Städtisches Klimaschutzkonzept ist online

VORHANG AUF KUNST & KULTUR

- 10 **O du fröhliche:** Christkindlmarkt und weitere Adventsveranstaltungen
- 12 **Für die Kleinen:** Krippenbaukurs, Figurentheater, Weihnachtsgeschichten
- 13 **Stadtbücherei:** Jede Menge Veranstaltungen für Kinder zum Jahresende
- 14 **Internationale Spitzenklassik:** Vorschau auf die Schlosskonzerte 2024
- 16 **Kalender:** Weitere Kulturveranstaltungen im Überblick

DACHAU AKTUELL

- 17 **Advent und Weihnachten:** Geschenkideen aus der Tourist-Information
- 18 **Spatenstich:** Fünfgruppige Kita an der Konrad-Adenauer-Straße
Neue Wasserleitung: Bauarbeiten in der Ludwig-Thoma-Straße
- 19 **Wettbewerb „Blumen- und Gartenschätze“:** Ehrung der Preisträger
- 20 **Stadt Dachau als Arbeitgeberin:** Attraktiv, familienfreundlich, krisensicher
- 21 **Fertigstellung:** Radweg zwischen Pellheim und Walpertshofen eröffnet
25 Jahre Städtepartnerschaft: Dachau und Fondi bekräftigen ihre Freundschaft
- 22 **Mittelschule an der Anton-Günther-Straße:** Couragiert gegen Rassismus
Am Bahnhof: Neue Euroart-Stelen werben für ehemalige Künstlerkolonien
Schulwegsicherheit: In der Dunkelheit bitte auf Kinder achten
- 23 **Sitzungstermine:** Wann der Stadtrat und die Ausschüsse tagen
Stadtbücherei: Winter-Medienflohmarkt und Aktion „Lesestart 1-2-3“
Arbeiten bei der Stadt: Wo Sie Details und aktuelle Stellenangebote finden
Impressum

Titelfoto: Stadt Dachau

Sie haben etwas Interessantes zu berichten?

Wir freuen uns auf Ihre Meldung: oeffentlichkeitsarbeit@dachau.de

Liebe Dachauerinnen und Dachauer,

das Jahr 2023 geht allmählich zu Ende, dies ist die letzte Ausgabe von „Stadt im Gespräch“ für heuer. Und so sitze ich nun – es ist Mitte Oktober, als ich dieses Vorwort verfasse – und mache mir Gedanken darüber, was es über dieses Jahr zu sagen gibt. Der russische Angriffskrieg in der Ukraine tobt weiter mit immenser Brutalität, und mit dem perfiden Angriff der Hamas auf Israel, mit dem gezielten Massenmord an Zivilisten, mit entsetzlichen Grausamkeiten wie der Enthauptung von Kindern hat uns das Leben wieder einmal vor Augen geführt, wozu der Mensch im Stande ist: Der Mensch, er ist des Menschen Wolf. Ganz unwillkürlich kommt mir ein Begriff in den Sinn: Eskapismus, also die Flucht des Geistes und der Seele vor der schrecklichen Realität. Ließe es sich denn nicht viel bequemer leben, verschlösse man die Augen und das Herz vor den Geschehnissen auf dieser Welt? Wäre es nicht viel angenehmer, sich nur noch den schönen Dingen des Lebens zu widmen? Natürlich ja, ist man geneigt zu antworten, doch läge man mit dieser Antwort gründlich falsch. Wegsehen, verdrängen, keine Haltung zeigen, das sind keine Alternativen und das macht die Welt nicht besser, wie uns die Geschichte lehrt und wie uns Tag für Tag aufs Neue in den Nachrichten gezeigt wird. Haltung zeigen gegen Angriffskriege und Massenmord, Einstehe für Gerechtigkeit und Demokratie und das Gedenken an die Opfer von Unrecht und Gewalt sind, wie ich finde, nichts weniger als Menschenpflicht.

Aber, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das heißt nicht, dass es einem jeden von uns nicht erlaubt ist sich, seiner Familie und seinen Freunden das Leben schön zu machen. Wer sich nur auf die schrecklichen Aspekte und Geschehnisse auf dieser Welt konzentriert, der wird am Ende an ihnen verzweifeln. Und so will ich uns alle ermuntern, die Vorweihnachtszeit mit ihren vielen tollen Veranstaltungsangeboten zu nutzen. Treffen wir uns auf dem Dachauer Christkindlmarkt, besuchen wir Konzerte und Ausstellungen, schenken wir unseren Kindern eine tolle Zeit bei Vorleseaktionen und Kindertheater-

spielen. Die Dachauer Kulturschaffenden stellen auch heuer wieder eine Vielzahl von Veranstaltungen auf die Beine, die einen Besuch wert sind. Es ist gewiss für jeden etwas dabei. Einen Überblick über die Kulturveranstaltungen der kommenden Wochen haben wir Ihnen auf den Seiten 10 bis 13 sowie 16 zusammengestellt.

Und dann steht auch schon Weihnachten vor der Tür. Gewiss, Geschenke sind an Weihnachten bei Weitem nicht das Wichtigste. Aber ich halte es dennoch für eine schöne Tradition, seiner Familie und guten Freunden mit Geschenken eine Freude zu bereiten. Ideal ist es, wenn Sie diese Geschenke hier in Dachau kaufen und nicht bei einem anonymen Online-Versandhandelskonzern, der seine Steuern – wenn überhaupt – irgendwo auf der Welt bezahlt, aber sicher nicht hier vor Ort, wie es die Dachauer Geschäfte tun. Einkaufen in unserer Stadt ist nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern das ist vor allem aktive und wirksame regionale Wirtschaftsförderung.

In der Hoffnung auf ein friedlicheres neues Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Adventszeit und von Herzen frohe Weihnachten.

Ihr

Florian Hartmann
Oberbürgermeister der Großen
Kreisstadt Dachau



Hoher Besuch bei Dachau liest

Bereits zum 10. Mal hat heuer das von der Stadtbücherei veranstaltete Literaturfestival „Dachau liest“ stattgefunden. Einer der Höhepunkte des Festivals war gewiss der Auftritt von Joachim Gauck im Thoma-Haus. Der ehemalige Bundespräsident stellte sein Buch „Erschütterungen“ vor und trug sich ins Goldene Buch der Stadt ein – nicht ohne sich davor die Zeit zu nehmen, interessiert durch das Buch zu blättern. ■



Viel Freude und Musik beim Kult-Festival

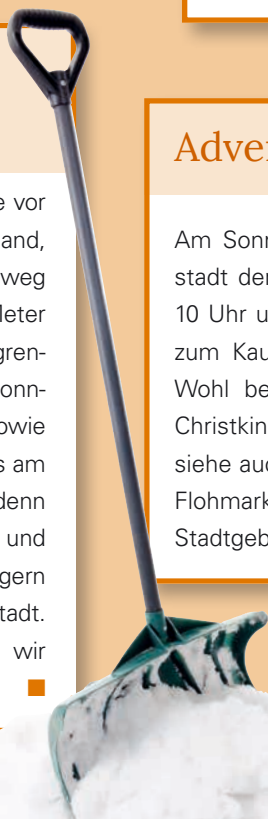
Das von der Stadt Dachau finanziell geförderte und vom Verein Jetzt e.V. veranstaltete Festival kult'23 auf der Thoma-Wiese war ein voller Erfolg. Das bunte Programm mit viel Musik und zahlreichen weiteren kulturellen Angeboten stieß beim Publikum auf großes Interesse. Zu verdanken ist die Organisation und Veranstaltung eines solchen Festivals aber nicht nur den Sponsoren und Förderern, sondern zuvorderst den 150 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit viel Herzblut und Leidenschaft das fünftägige Fest auf die Beine gestellt haben. Toll, dass es in Dachau so engagierte Menschen gibt! Auf dem Foto: die Dachauer Band T4U. ■

Schnee- und eisfreie Gehwege

Bitte halten Sie jetzt im Winter die Gehwege vor Ihrem Grundstück in einem sicheren Zustand, also frei von Schnee und Eis. Ist kein Gehweg vorhanden, sorgen Sie bitte für einen ein Meter breiten freien Streifen an Ihrer Grundstücksgrenze. An Werktagen ist von 7 bis 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr zu räumen sowie bei Glätte zu streuen – wenn nötig mehrmals am Tag. Beim Streuen bitte auf Salz verzichten, denn dieses schädigt Pflanzen, Böden, Gewässer und Tierpfoten. Bedienen Sie sich stattdessen gern aus den öffentlichen Streugutbehältern der Stadt. Alle Standorte der Streugutbehälter haben wir auf dachau.de für Sie zusammengestellt. ■

Adventsmarkt am 26. November

Am Sonntag, 26. November, findet in der Dachauer Altstadt der traditionelle Adventsmarkt statt. Er beginnt um 10 Uhr und endet um 18 Uhr. Neben Waren aller Art, die zum Kauf angeboten werden, ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, so z. B. an den Ständen des Christkindlmarktes auf dem Rathausplatz (Christkindlmarkt siehe auch S. 10). Außerdem findet auf dem Pfarrplatz ein Flohmarkt statt. Zudem dürfen sämtliche Geschäfte im Stadtgebiet zwischen 13 und 18 Uhr öffnen. ■



Hallenbad und Sauna geöffnet

Jetzt im Herbst und Winter lockt wieder das Hallenbad der Stadtwerke Dachau zum Schwimmen, Planschen und Springen; in der dazugehörigen Sauna sind wohlige Wärme und Entspannung garantiert. Alles Wissenswerte rund um den Besuch und die Angebote – etwa sonntägliche Familiennachmittage mit Spaß & Spiel für Groß und Klein, Schwimmkurse, Aquafitness oder Kindergeburtstage – finden Sie auf stadtwerke-dachau.de im Bereich Bäder.

Öffnungszeiten des Hallenbads:

Mo./Di./Do./Fr. 06.30-07.45 und 13-22 Uhr,
Mi. 06.30-07.45 und 13-19 Uhr,
Sa. 06.30-16.30 Uhr,
So./Feiertage 06.30-19 Uhr.



2024

Alles Gute für's neue Jahr!

In der Silvesternacht sind wie jedes Jahr der Schlossberg und die Rathaustrasse aus Sicherheitsgründen gesperrt. Feiern und anstoßen dürfen Sie natürlich nach Herzenslust in der Stadt – seien Sie aber bitte so rücksichtsvoll und nehmen Ihre leeren Flaschen, Pappbecher und weiteren Feierutensilien wieder mit nach Hause und entsorgen Sie dort.

Das gesamte Team der Stadtverwaltung Dachau wünscht Ihnen und Ihren Lieben frohe besinnliche Weihnachten sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024! ■

Städtische Kunsteisbahn geöffnet

Gute Nachrichten für Schlittschuhfreunde: Die städtische Kunsteisbahn auf dem ASV-Gelände hat wieder geöffnet. Die rund 60 mal 30 Meter große Eisfläche wird laufend durch qualifizierte Eismeister gepflegt. Bei Bedarf können Schlittschuhe in Kinder- und Erwachsenengrößen vor Ort ausgeliehen werden.

→ **Infos zu den Öffnungszeiten und Preisen:**
dachau.de/leben-in-dachau/sport-freizeit/eislaufbahn.html



KLIMAFREUNDLICHE WÄRMEVERSORGUNG

Kommunale Wärmeplanung: Stadt erarbeitet Strategie

Eine umfassende Umstellung der gebäudebezogenen Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien ist ein wichtiger Baustein zum Erreichen des Ziels der Klimaneutralität in der Stadt Dachau – das energie- und klimapolitische Leitbild definiert hierfür das Zieljahr 2040. Um das ehrgeizige Ziel einer regenerativen Wärmeversorgung umzusetzen, hat die Stadt bereits im Frühjahr dieses Jahres beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz einen Förderantrag zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplans eingereicht. Dieser Förderantrag wurde jetzt bewilligt, so dass ein geeignetes Büro zur Erstellung des Wärmeplans beauftragt werden kann.

Derzeit basiert die Wärmeversorgung der Gebäude im Stadtgebiet von Dachau zu über 80 % auf dem Einsatz der fossilen Energieträger Erdgas und Heizöl, die entsprechend hohe Treibhausgasemissionen verursachen. Ein kommunaler Wärmeplan ist ein informelles Planungsinstrument, das die Umsetzungsmöglichkeiten zur Umsetzung der Wärmewende in den nächsten Jahren aufzeigt. Der Wärmeplan wird insbesondere folgende Fragen beantworten:

- › Welche Wärmeeinsparpotenziale bestehen im Gebäudebestand mittels Maßnahmen der Gebäudesanierung?

- › Welche Ausbaupotenziale für eine regenerative Wärmeversorgung bis zum Jahr 2040 gibt es in den einzelnen städtischen Gebieten (z. B. Geothermie, Solarenergie, Bioenergie etc.)?
- › Wo bestehen im Stadtgebiet Potenziale zur Errichtung und zum Betrieb von Wärmenetzen (Definition von Eignungsgebieten)? In welchen städtischen Gebieten werden die Gebäude ihren künftigen Wärmebedarf demgegenüber dezentral aus dem Gebäudeumgriff beziehen (ohne Wärmenetz)?
- › Welche Rolle spielt im Übergangszeitraum die Wärmeversorgung mit Erdgas? Wie kann die Transformation des Erdgasnetzes in Richtung einer Nutzung von Wasserstoff aussehen?

Die Stadt Dachau hat sich die frühzeitige Erstellung eines Wärmeplans zum Ziel gesetzt, um für die Herausforderungen zum Erreichen von Klimaneutralität die erforderlichen fachlichen Grundlagen zu legen, verbunden mit einer sehr guten Bundesförderung für die Planerstellung.

Die Erstellung des kommunalen Wärmeplans wird aufgrund seiner Komplexität und seines Umfanges mindestens ein Jahr erfordern. Natürlich wird die Stadt Dachau ihre Bürgerinnen und Bürger über den Fortschritt und die Ergebnisse des Wärmeplans auch weiterhin gern und umfassend informieren. ■



Gefördert durch:
 Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
 NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE
 aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Der Transport thermischer Energie erfolgt in einem wärmegeprägten Rohrsystem, einem sogenannten Wärmenetz; es ist üblicherweise erdverlegt (Symbolbild).



Am Amperweg musste eine hohe Weide gefällt werden.



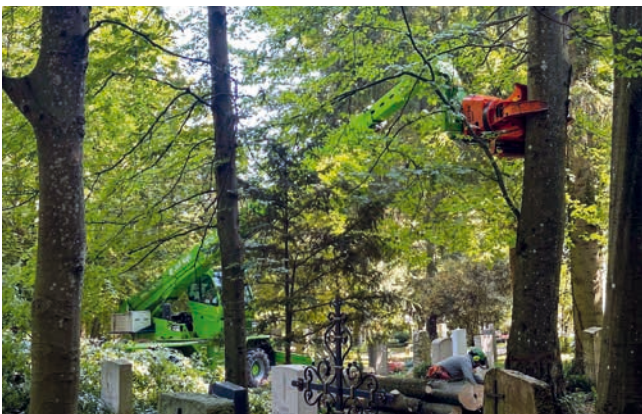
Vor allem im Waldfriedhof wütete Orkan Denis.

STADTBAUHOF BERICHTET

Stürme richteten heuer enorme Schäden an

Die Stürme dieses Jahres haben auch im Baumbestand der Stadt Dachau massive Schäden angerichtet: 120 Bäume sind umgestürzt, circa 50 weitere mussten aus Sicherheitsgründen vorsorglich gefällt werden. Die Zahl der vernichteten Bäume liegt damit 2,5 mal höher als in einem durchschnittlichen Jahr.

Gleich mehrere Stürme haben heuer im Stadtgebiet für erhebliche Schäden gesorgt: Orkan Denis am 24.08. sowie die Sturmtiefs Nikolaus (22.06.) und Ronson (11.07.) und die Sturmböen vom 03.10. Der Stadtbauhof ist immer noch mit der Beseitigung der im Juni entstandenen Schäden beschäftigt, die Schäden der weiteren Stürme kamen quasi noch obendrauf – und nach der Erstversorgung und Sicherung muss beim Stadtbauhof schließlich auch noch das Tagesgeschäft erledigt werden.



Fotos: Stadt Dachau

Bei Orkan Denis kam es im Waldfriedhof vermehrt zu Astbrüchen an Eichen, Spaltungen von Buchen und Stammbrüchen bei Birken. Die Gründe dafür könnten heftigere Böen und Drehwinde gewesen sein, jedenfalls wurden solche beobachtet. Auch dass die Bäume nach dem feuchten Frühjahr viel Laub trugen, der Sommer dann jedoch trocken war und die Wurzeln daher weniger Halt boten, mag mitursächlich für die enormen Schäden gewesen sein.

Manche halten sich nicht an Absperrungen

Der Waldfriedhof musste aus Sicherheitsgründen mehrere Tage lang gesperrt werden. Die Wege wurden mit Flatterband gesperrt und vor dem Betreten gewarnt. Indes manche Leute interessieren sich nicht für derlei Warnhinweise und Absperrungen: Leider wurden diese oft nicht beachtet. Einige kletterten sogar über die Friedhofsmauer.

Zur Beseitigung der Schäden rückten in den Nächten das THW und die Feuerwehr aus, am Tag übernahm dann der Stadtbauhof. Das Vorgehen dabei: 1. Sichern. 2. Aufräumen. 3. Verwertung des Holzes (Verkauf oder Häckseln). Die Nachpflanzung wird Jahre dauern, und nicht überall wird diese möglich sein, da Neupflanzungen in bestehenden Baumgruppen wenig Chancen haben. Außerdem sind einige bestehende Baumquartiere zu klein und müssen erst saniert werden. Ziel ist es, nächstes Jahr 50 Stück der „Sturmausfälle“ nachzupflanzen. ■

Zur Beseitigung der Schäden wurde Spezialgerät eingesetzt.



KLIMANEUTRALITÄT BIS ZUM JAHR 2040

Klimaschutzkonzept online

Die Stadt Dachau hat im Zeitraum Januar 2022 bis Juni 2023 mit Förderung der Nationalen Klimaschutzinitiative, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, ein Integriertes Klimaschutzkonzept erstellt.

Das Klimaschutzkonzept ist strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für die zukünftigen Klimaschutzaktivitäten der Stadt Dachau. Auf der städtischen Website dachau.de/klimaschutz können Sie sich über die Ergebnisse des Klimaschutzkonzepts informieren.

Bei der Erstellung des Klimaschutzkonzepts wurde die Dachauer Stadtgesellschaft in Form des Arbeitskreises Klimaschutz umfassend beteiligt. Der Dachauer Stadtrat hat den Ergebnissen des Konzepts am 13. Juni 2023 mit großer Mehrheit zugestimmt. Mit dem Konzept wird das Ziel definiert, dass die Stadt Dachau bis zum Jahr 2040 klimaneutral wird.

Zum Erreichen dieses Ziels werden über dreißig Maßnahmen in vier Handlungsfeldern definiert, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Verschiedene Maßnahmen des Klimaschutzkonzepts befinden sich bereits in der konkreten Umsetzung, z. B. die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, die Erstellung eines Dachauer Wärmeplans oder der Online-Start des Solarkastasters.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

MODERN UND NACHHALTIG

LED-Straßenbeleuchtung für die gesamte Stadt

Etwa ein Drittel der insgesamt 4.761 Straßenlampen in Dachau ist bereits auf LED umgerüstet. Mit Hilfe finanzieller Förderungen durch Land und Bund soll der vollständige Austausch der restlichen Leuchten in den kommenden Jahren erfolgen.

Die neuen Straßenlampen sind heller, gleichzeitig leuchten sie die gewünschten Flächen gezielter und gleichmäßiger aus als ihre Vorgänger. Da sie weniger Licht nach oben in den Nachthimmel abstrahlen, reduzieren sie die Lichtverschmutzung; zudem ziehen sie aufgrund ihrer warmweißen Lichtfarbe nicht so viele Insekten an. LED-Beleuchtung benötigt rund drei Viertel weniger Strom – somit ist sie im Betrieb auch deutlich kostengünstiger. Nach etwa sieben Jahren haben sich die Investitionen in die modernen LED-Leuchten amortisiert.

Die Gesamtkosten der Umstellung belaufen sich auf etwa 1,85 Millionen Euro. An Förderungen durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz sowie durch das bayerische Umweltministerium sind insgesamt 870.000 Euro zu erwarten; der offizielle Förderbescheid durch den Freistaat Bayern steht aktuell noch aus. ■



LED-Straßenleuchten sind energiesparend und langlebig, zudem reduzieren sie die Lichtverschmutzung des Himmels.

Stadtwerke Dachau

Leistungsfähig, günstig und nah am Kunden

Es gibt zahlreiche gute Gründe, sich für die sichere und zukunftsweisende Versorgung durch die Stadtwerke Dachau zu entscheiden. Einer von vielen lautet: nah und immer für Sie da. Anruf genügt – und schon kümmert sich jemand darum.

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder



Ihre
Lebens
qualität ist
unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de



Stadtwerke Dachau
Kundenservice
Brunngartenstr. 3
85221 Dachau
Tel. 08131/7009-68

werke Dachau



VON WEGEN STADE ZEIT

Vielzahl weihnachtlicher Kulturveranstaltungen

Gegen Jahresende bieten die Dachauer Kulturveranstalter ein breites und abwechslungsreiches Angebot. Hier ein kleiner Überblick ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Los geht's gleich am 10.11. mit der Ausstellung **Bay-erische Krippenkunst – Theodor Gämmerler und seine Zeit** im Bezirksmuseum, wo das Werk des "bayerischen Krippenpapstes" (1889-1973) in einer Einzelschau gewürdigt wird. Gämmerler gehörte zu den wenigen, die allein von ihrer Arbeit als Krippenkünstler leben konnten. Seine letzten Lebensjahre verbrachte er im Dachauer Land. Die Ausstellung läuft bis 28.04. und kann Di.-Fr. 11-17 Uhr sowie Sa./So. und an Feiertagen von 13-17 Uhr gegen einen Obolus von 5/3 € bestaunt werden.



Bayerische Krippenkunst im Bezirksmuseum

Weiter geht's am 01.12. um 19.30 Uhr in der Kulturschranne mit der seit vielen Jahren bewährten **Acoustic Guitar Lounge** der **8BallBand** – ein bisschen MTV, ein bisschen Wohnzimmerkonzert, ein bisschen jammen, ein bisschen weihnachtlich. Im zweiten Teil sind Gastmusiker herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



24. NOVEMBER BIS 23. DEZEMBER

Dachauer Christkindlmarkt mit großem Adventskalender

Der Christkindlmarkt auf dem Rathausplatz ist der zentrale Treffpunkt für die Dachauer in der Vorweihnachtszeit. Eine seiner vielen Attraktionen ist wieder der große Adventskalender an der Fassade des alten Rathauses mit Verlosungen und täglichen Gewinnen ab dem 1. Dezember. Der Christkindlmarkt selbst wird schon am Freitag, 24. November um 16 Uhr eröffnet, und zwar mit dem traditionellen Engelszug durch die Altstadt mit Dachauer Kindern und der Knabenkapelle Dachau. Am Marktsonntag am 26. November hat der Christkindlmarkt von 10 bis 20.30 Uhr geöffnet. Aktuelle Informationen zum Christkindlmarkt finden Sie auf christkindlmarkt-dachau.de.

→ Die regulären Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 15-20.30 Uhr, Sa./So. 12-20.30 Uhr



der zahlreichen KVD-Künstler bei freiem Eintritt vom 08. bis 23.12., Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr. Vernissage ist am 07.12. um 19.30 Uhr.

Bei aller vorweihnachtlicher Hektik fragt man sich bisweilen: Gibt es sie noch, die Oasen der Stille in der Vorweihnachtszeit? Ja! Bei einem kleinen Spaziergang abseits von Trubel, Jingle Bells und Lichterketten findet man sie sogar in der Dachauer Altstadt. Das **Dachauer Bezirksmuseum** lädt am 07.12. zu einem Rundgang an **Stille Orte in hektischer Zeit** ein, der am Bezirksmuseum beginnt. Anmelden kann man sich in aller Ruhe unter 08131/567513 oder per E-Mail an verwaltung@dachauer-galerien-museen.de. Preis: 8 €.



Wie jedes Jahr lädt die Dachauer Band **Die Schönen und das Biest** zum Jahresendkonzert und hat diesmal Verstärkung, nämlich die Band **Irgendwas mit Extra** aus Sachsen, die sie vor Jahren auf Tour kennengelernt haben, zu hören und zu sehen am 16.12. um 20 Uhr im Alten Kino, also dem Musikheim der Knabenkapelle in der Sudetenlandstraße 63. Karten für das vom Tollhaus e.V. organisierte Doppelkonzert gibt es auf Ticketino für knapp 20 €.

Irgendwas mit Extra aus Leipzig

Währenddessen an einem anderen Ort: Nämlich ebenfalls am 16.12. um 20 Uhr veranstaltet der Leierkasten e.V. in der Friedenskirche eine „Ukrainische Weihnacht“ mit der Band **Leléka feat. Maksym Berezhnyuk**. Dort kann man sich auf „Ukrainian Folk Jazz“ freuen., und zwar gegen Entgelt in Höhe von 20/17 € bei Ticketino. ■



Das Ensemble Quintense – Finesse!

Weiter geht es mit dem ersten Adventswochenende, an dem am 03. Dezember um 20 Uhr im Ludwig-Thomahaus der Leierkasten e.V. das Ensemble **Quintense – Finesse!** zu Gast hat. Das Quintett interpretiert Pop-, Jazz- und Soul, und zwar als Vokalmusik. Der Eintritt beträgt 18/15 €. Karten gibt es bei Ticketino.

Auch die Dachauer Künstlervereinigung begibt sich im Dezember in ihren klassischen Jahresendspurmodus und präsentiert wieder ihre traditionelle **KVD-Mitglieder ausstellung**, und zwar in der Galerie der KVD in der Kulturschranne. Besichtigt werden können die Werke



„Ukrainische Weihnacht“ mit der Band Leléka feat. Maksym Berezhnyuk

FÜR UNSRE KLEINEN MITBÜRGER

Kinderveranstaltungen in der Adventszeit

Um den Kindern die Wartezeit auf Weihnachten zu versüßen, haben die örtlichen Kulturveranstalter eine ganze Reihe an unterhaltsamen und spannenden Veranstaltungen geplant. Hier eine kleine Auswahl. Weitere Kinderveranstaltungen finden sich wie immer im Kalender (S. 16).

18./19.11., 09-15 UHR

Krippenbaukurs der Ampertaler Krippenfreunde

Die Ampertaler Krippenfreunde laden Kinder ab der dritten Klasse ein, unter Anleitung eine eigene Krippe zu bauen. Dazu muss ein 12-Volt-Trafo selbständig besorgt werden, kann aber auch günstig bei den Krippenfreunden erworben werden. Die maximale Teilnehmerzahl ist beschränkt, rasches Anmelden daher anzuraten. Der zweitägige Kurs findet im Bezirksmuseum statt. Anmeldung unter 08131/2770720 oder info@ampertaler-krippenfreunde.de. Kosten: 79 € inklusive Verpflegung, Krippenfiguren, Beleuchtung und Material. ■

08.12., 15.30 UHR

Figurentheater Maren Kaun – Die Weihnachtsgeschichte

Da Weihnachten vor der Tür steht, macht sich eine Bäckerin ans Backen von allerlei Weihnachtsnaschwerk. Die Bäckerei duftet herrlich nach Lebkuchen, Zimtsterne, Vanillekipferln – und die Bäckerin erzählt Geschichten. Zum Beispiel jene von Maria und Josef, die in einem Stall zu Bethlehem ein Kind zur Welt bringen; der religiös versierte Leser ahnt schon, um wen es sich dabei handelt. Der Hirte mit seinen Schafen, die Heiligen Drei Könige und auch die Bäckerin machen sich eilig auf den Weg, um die Krippe zu finden und das Kind zu sehen. Veranstalter: Leierkasten Dachau, Gemeindesaal der Friedenskirche, ab 4. J., VVK Ticketino, 6 €. ■



15.12., 19.30-22 UHR

Weihnachtsgeschichten von Astrid Lindgren

Die Dachauer Kreativschmiede (DAKS) veranstaltet wieder eine ihrer beliebten Lesenächte. Diesmal dreht sich dabei alles um die Weihnachtsgeschichten von Astrid Lindgren. Ob Pipi Langstrumpf den Christbaum plündert, Wichtel Tomte Tummetott einen hungrigen Fuchs auf dem Hof ertappt oder Madita sich über den ersten Schnee freut? Natürlich tun sie das! Und darauf dürfen sich die Kinder freilich ebenfalls freuen. Anmeldung ab 01.12. unter event@echo-ev.de, DAKS am Klagenfurter Platz 3, ab 6 J., kostenlos. ■



22.12., 17.30-19 UHR

Lange Nächte – Zeit für Geschichten

Der Dachauer Gästeführer e.V. bietet eine spezielle weihnachtliche Führung für Kinder im Vor- und Grundschulalter, deren Eltern und Großeltern an. Bei einem Rundgang durch die weihnachtlich geschmückte Altstadt werden Bräuche zu Weihnachten, Märchen und Geschichten erzählt. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information, Konrad-Adenauer-Str. 1, die Teilnahme ist kostenlos. ■

Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau + + + Stadtbücherei Dachau

Mit Brot um die Welt

Brot gibt es fast überall auf der Welt – aber in unterschiedlichsten Formen und aus verschiedensten Zutaten. Spannendes über Brot und eine Verkostung unterschiedlicher Brotsorten stehen bei der Kinderveranstaltung „Mit Brot um die Welt“ am 22. November (Buß- und Betttag) im Mittelpunkt (10.30 bis 12.00 Uhr für Kinder von 6 bis 8 Jahren sowie 15.30 bis 17.00 Uhr für Kinder von 8 bis 12 Jahren). Die Veranstaltung ist nicht für Kinder mit Allergien geeignet. Eine persönliche oder eine telefonische Anmeldung in der Bücherei-Hauptstelle unter 08131-754840 ist notwendig. ■



Kinderveranstaltung „Mit Brot um die Welt“ am 22. November

Bundesweiter Vorlesetag

Der 20. bundesweite Vorlesetag steht heuer unter dem Motto „Vorlesen verbindet“. Am 17. November um 15.30 Uhr lädt die Stadtbücherei Kinder im Alter zwischen 4 und 6 Jahren zum „Vorlesen mit dem Erzähltheater“ in die Hauptstelle und um 16.30 Uhr in die Zweigstelle Ost ein. Bereits am Vortag, 16. November, findet das „Vorlesen mit dem Erzähltheater“ um 16.00 Uhr in der Zweigstelle Süd statt. Eine Anmeldung ist am entsprechenden Veranstaltungsort möglich. ■

Entdecker-Rallye durch die Kinderbibliothek

Zum 25. Geburtstag der beliebten Kindersachbuchreihe „Wieso? Weshalb? Warum?“ gibt es für Kinder ab 6 Jahren vom 06. bis zum 10. November in der Bücherei-Hauptstelle eine Entdecker-Rallye zum Mitmachen und Miträtseln: Einfach an der Ausleihtheke ein Entdeckerheft abholen und an insgesamt acht Stationen Fragen mithilfe der ausliegenden Bücher beantworten – nach Herausfinden des Lösungsworts erhalten die Kinder eine kleine Überraschung. ■

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Bücherwachtel:

Bilderbücher erleben mit allen Sinnen

Für Kinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren (mit einer erwachsenen Begleitperson)
06.12., 15.30 Uhr, und 08.12., 09.00 Uhr:
Klingeling

Mitmachbilderbuch:

Hören, Spielen & Raten für die Kleinen

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren
13.12., 15.30 Uhr: Weihnachten

KLUB:

Kreativer Nachmittag. Lesen, Erkunden und Basteln

Für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren bzw. bis 10 Jahren (je nach Thema)
15.11., 15.30 Uhr: Wir machen die Kerzen bunt
20.12., 15.30 Uhr: Knusperhäuschen

→ Persönliche oder telefonische Anmeldung in der Bücherei-Hauptstelle (Tel. 75-4840)

Vorlesenachmittag in der Bücherei-Zweigstelle Ost

Kommt! Wir finden einen Bücherschatz!

Für Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren
10.11. und 08.12., 16.30 Uhr

→ Persönliche oder telefonische Anmeldung in der Zweigstelle Ost (Tel. 32-1173)

Vorlesenachmittag in der Bücherei-Zweigstelle Süd

Vorlesen mit Herz – Geschichten für Kinderohren

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren
21.11. und 19.12., 16.00 Uhr

→ Persönliche oder telefonische Anmeldung in der Zweigstelle Süd (Tel. 75-4826) oder Hauptstelle



→ Stadtbücherei Dachau, Hauptstelle: Max-Mannheimer-Platz 3, Zweigstelle Süd: Klagenfurter Platz 3, Zweigstelle Ost: Ernst-Reuter-Platz 2; Öffnungszeiten und weitere Informationen unter open.dachau.de

14 VORHANG AUF KUNST & KULTUR

FREITAG, 26. JANUAR, 20 UHR

Soyoung Yoon, Violine Marcin Sikorski, Klavier

Soyoung Yoon ist international als Solistin und Kammermusikerin tätig. Die vielfach preisgekrönte Violinistin studierte zunächst an der Nationalen Universität der Künste in ihrer Heimatstadt Seoul, ehe sie an die Hochschule für Musik und Tanz in Köln und später an die Zürcher Hochschule der Künste wechselte. Yoon spielt auf der „ex-Bückerburg“ von J. B. Guadagnini aus dem Jahr 1773. Marcin Sikorski gilt in Polen als einer der herausragenden Pianisten für Kammermusik. Seine Konzerte sorgen sowohl beim Publikum als auch in der Presse für Begeisterung. Sikorski lehrt als Assistenz-Professor an der Musikakademie in Poznan, wo er auch seinen Dokortitel erlangte.

→ Mit Werken von B. Bartok, J. Brahms, A. Piazzolla, S. Prokofiev, R. V. Williams



INTERNATIONALE SPITZENKLASSIK

Dachauer Schlosskonzerte 2024

SAMSTAG, 02. MÄRZ, 20 UHR

Janáček Chamber Orchestra Moné Hattori, Violine

Das Repertoire des tschechischen Orchesters umfasst sowohl barocke Kompositionen als auch zeitgenössische Werke. Die 1999 in Tokio geborene Moné Hattori war mit 10 Jahren die jüngste Preisträgerin aller Zeiten des „Young Violinists in Honour of Karol Lipinski & Henryk Wieniawski-Wettbewerbs“. Als Gewinnerin von insgesamt fünf internationalen Wettbewerben wird sie mit der jungen Hilary Hahn verglichen und gehört zu den besten Violinistinnen ihrer Generation.

→ Mit Werken von J.S. Bach, H. I. F. Biber, J. C. F. Fischer, G. Tartini, F. I. A. Tuma, J. Zach



SAMSTAG, 23. MÄRZ, 20 UHR

Salaputia Brass

Das zehnköpfige Blechbläserensemble begeisterte bereits mehrfach das Publikum in der Hamburger Elbphilharmonie sowie als Gast in der Arte-Sendung „Stars von morgen“. Mit seinen thematisch gestalteten Programmen gelingt dem Ensemble der Spagat zwischen höchstem musikalischem Anspruch und unterhaltsamem Hörvergnügen. Es ist den Musikern ein besonderes Anliegen, neue Bläsermusik vermehrt ins Licht des klassischen Konzertlebens zu rücken.

→ Mit Werken von C. Debussy, G. Delerue, P. Dukas, G. Fauré, C. Franck, C. Gervaise, J.-B. Lully, E. Satie



Freuen Sie sich auch im Jahr 2024 auf Konzertgenuss mit internationalen Stars der klassischen Musik im Dachauer Schloss. Karten sind bereits erhältlich – übrigens auch ein wunderbares Weihnachtsgeschenk für Klassik-Liebhaber.

SAMSTAG, 05. OKTOBER, 20 UHR
Minguet Quartett

Das 1988 gegründete und in Köln beheimatete Minguet Quartett zählt längst zu den international gefragtesten Streichquartetten und gastiert in allen großen Konzertsälen der Welt. Es konzentriert sich gleichermaßen auf die klassisch-romantische Literatur sowie die Musik der Moderne und engagiert sich durch zahlreiche Uraufführungen für die Kompositionen des 21. Jahrhunderts. Namensgeber des Quartetts ist Pablo Minguet, ein spanischer Philosoph des 18. Jahrhunderts.

→ Mit Werken von L. van Beethoven, J. Suk, E. Chausson



SAMSTAG, 26. OKTOBER, 20 UHR

The Curious Bards
By Moonlight on the Green

Seit 2015 vereint The Curious Bards ein Quintett in seiner Liebe zur traditionellen gälischen und keltischen Musik. Das Ensemble möchte einen innovativen und ausführlichen Einblick in dieses Repertoire bieten, der von intensiver Recherche begleitet wird. Die Musiker sind „Barden der heutigen Zeit“ und für Neuentdeckungen immer offen. Mit ihrem neuesten Programm wenden sie sich der Musik Skandinaviens zu.

→ Traditionelle englische und gälische Balladen, Jigs und Reels des 18. und 19. Jahrhunderts



Kartenvorverkauf

Abonnement

Mit einem Abonnement können Sie alle fünf Dachauer Schlosskonzerte 2024 zum Vorzugspreis besuchen. Einzelkarten des Abonnements sind übertragbar.

Preise: Kategorie A 120 €, Kategorie B 112 €.

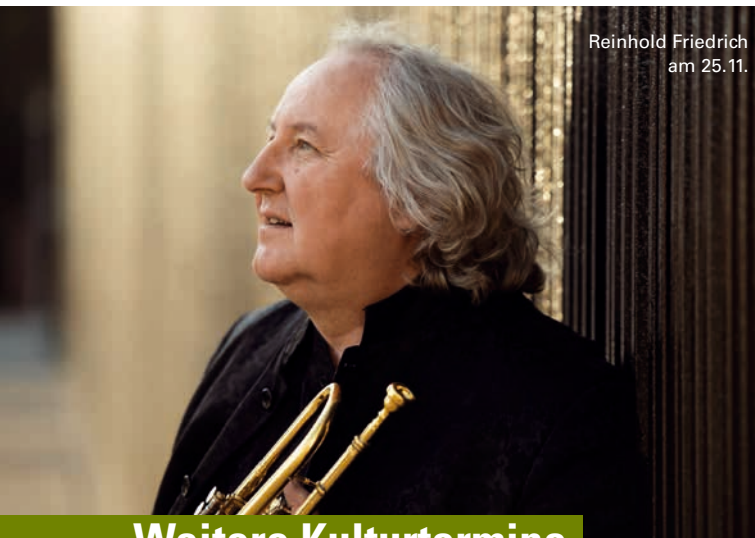
Weitere Informationen beim Amt für Kultur, Tourismus und Zeitgeschichte, K.-Adenauer-Str. 1, 08131/75-148, kulturamt@dachau.de.

Einzelkarten

Tickets sind in der städtischen Tourist-Information (K.-Adenauer-Str. 1, 08131/75-286, infobuero@dachau.de) sowie bei allen VVK-Stellen von München Ticket erhältlich.

Preise für alle Konzerte zzgl. VVK-Gebühr:

Kategorie A 30 €, Kategorie B 28 €



Reinhold Friedrich
am 25.11.

Weitere Kulturtermine

MUSIK

11.11., 17 Uhr: Zitherklub Dachau – Volksmusikkonzert, musikalische Leitung **Heinz Neumaier**, Schloss Dachau, VVK karten-zitherklub-dah@web.de, 19-25 €

25.11., 15.30-18 Uhr und 19.30-22 Uhr: A Capella Company – Double Date, Jahreskonzert mit dem Barbershop-Herrenchor **Herrenbesuch**, Ludwig-Thoma-Haus, VVK acapella-company.de und Buchhandlung Subtext, 16/10 €

25.11., 20 Uhr: Mendelssohn Kammerorchester, Reinhold Friedrich, Dachauer Schlosskonzert, VVK München Ticket, 30/28 €

01.12., 19.30 Uhr: 8BallBand – Acoustic Guitar Lounge, weitere Infos siehe S. 10

03.12., 20 Uhr: Quintense – Finesse!, weitere Infos siehe S. 11

16.12., 20 Uhr: Die Schönen und das Biest feat. Irgendwas mit Extra, weitere Infos siehe S. 11

16.12., 20 Uhr: Leléka feat. Maksym Berezhnyuk, weitere Infos siehe S. 11

KUNST

Bis 26.11.: Astrid Busch & Christiane Fleissner – RaumZeit-Falten, Ausstellung, Installationen und Collagen, Neue Galerie, Di.-So 13-17 Uhr, 2/1 €

Bis 12.11.: Peter Schaller – Industrial, Ausstellung, KVD-Galerie, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr

Bis 07.01.: Arnulf Rainer, Ausstellung, Galerie Lochner, Do. 16-19 Uhr, Sa. 12-15 Uhr, So./Feiert. 14-17 Uhr und nach Vereinbarung unter 08131/667818 oder 0162/4559699

Bis 10.03.: Tervuren – Eine belgische Künstlerkolonie, Ausstellung, Gemäldegalerie, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So./Feiert. 13-17 Uhr, 7/5 €

10.11.-28.04.: Bayerische Krippenkunst – Theodor Gämerler und seine Zeit, weitere Infos siehe S. 10/11

24.-26.11.: Handsomes 7, Ausstellung, Papier, Flechtwerk, Holz, Textil, Keramik, Schmuck, Gerät, KVD-Galerie, Vernissage: Fr. 19-21 Uhr, Sa. 10-18 Uhr, So. 11.30-18 Uhr

08.-23.12.: KVD-Mitgliederausstellung, weitere Infos siehe S. 11

08.12.-17.03.: Mensch-Tier-Maschine, Ausstellung, Skulpturen und Linolschnitte von **Christian Rösner** und **Stephanie Marx**, Neue Galerie, Di.-So. 13-17 Uhr, 2/1 €

THEATER

10./11./17./18.11., 20 Uhr: Theater am Stadtwald – Ein

Traum von Hochzeit, Komödie in 3 Akten, Regie Korbinian Konwitschny, ASV-Theatersaal, Karten über 08131/56810 oder theater@asv-dachau.de, 12,50 €

ZEITGESCHICHTE

Bis 28.01.: Das Brot – Wert und Symbolkraft eines Lebensmittels, Ausstellung, Bezirksmuseum, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So./Feiert. 13-17 Uhr, 5/3 €

29.11., 19 Uhr: DenkMal Krieg – DenkMal Frieden, Ausstellungseröffnung der Künstler **Wolfram Kastner** und **Hans Wallner**, Versöhnungskirche

KINDER

10.11., 15-17 Uhr: Art Flow Pictures, Medienwerkstatt, DAKS Dachauer Kreativschmiede, Klagenfurter Platz 3, ab 6 J., ohne Anm., frei

17.11. und 01.12., 15-17 Uhr: Pfuschen, Kneten, Ausprobieren, Kunstwerkstatt, DAKS, Klagenfurter Platz 3, ab 6 J., ohne Anm., frei

18.-19.11.: Krippenbaukurs, weitere Infos siehe S. 12

24.11., 19.30 – 22 Uhr: Lesenacht Dachau-Ost – Happy Birthday, Otfried Preußler, Stadtbücherei Ost, ab 6 J., Anm. event@echo-ev.de, frei

08.12., 15.30 Uhr: Figurentheater Maren Kaun – Die Weihnachtsgeschichte, weitere Infos siehe S. 12

15.12., 19.30 Uhr: Weihnachtsgeschichten von Astrid Lindgren, weitere Infos siehe S. 12

22.12., 17.30-19 Uhr: Lange Nächte – Zeit für Geschichten, weitere Infos siehe S. 12

FÜHRUNGEN

11.11., 11-12.30 Uhr: Altstadt – Kurfürstlich, Führung durch den früheren Markt Dachau mit Besuch im Schloss, Tp. vor dem Rathaus, Anm. 08131/75286 o. infobuero@dachau.de, 8 € zzgl. Eintritt Schloss, Kinder unter 15 frei

07.12., 16.30-18 Uhr: Stille Orte in hektischer Zeit, weitere Infos siehe S. 11

09.12., 13-14.30 Uhr: Altstadt – Künstlerisch, Interessantes über das Leben in der Künstlerkolonie mit Kurzbesuch der Gemäldegalerie, Anm. 08131/75286 oder infobuero@dachau.de, 8 €

Vorverkauf:

Tourist-Information: 08131-75-286

Naturkostinsel: 08131-3320733

Weitere Termine auch unter www.dachau.de im Veranstaltungskalender.

Die **Tourist-Information** der Stadt Dachau ist Vorverkaufsstelle vom **München Ticket**.

ADVENT UND WEIHNACHTEN

Geschenkideen aus der Tourist-Information

Schauen Sie bei Ihrem vorweihnachtlichen Einkaufsbummel doch auch in der städtischen Tourist-Information gegenüber des Rathauses vorbei.



Auf der Suche nach kleinen Geschenken?
In der städtischen Tourist-Information werden Sie bestimmt fündig.

Kühlschrank-Magnete mit Dachauer Motiven, Ansteck-Pins mit Dachauer Wappen, USB-Sticks oder Schafkopf-Spielkarten, gestaltet von Dachauer Künstlern, sind hübsche Überraschungen für den Adventskalender. Ein perfektes Gastgeschenk für Einladungen in der Adventszeit wiederum ist die neue Souvenir-Tasse mit Motiven aus der Dachauer Künstlerkolonie, vielleicht zusammen mit einem Päckchen Dachauer Kräutertee und einem Täfelchen Dachauer Schokolade.

Für den Weihnachts-Gabentisch eignen sich Seidentücher mit Motiv eines Dachauer Künstlers, Künstlerkarten-Sets mit drei Motiven von Dachauer Künstlern, das Büchlein „Spaziergänge & Rundwege“ inkl. Karte mit elf Routen durch die Stadt Dachau, die „Radlkarte Stadt und Landkreis“ zum Sonderpreis von drei Euro – und für die Kleinen das Bilderbüchlein „Die Dachauer Dohle von St. Jakob“.

Außerdem ist die Tourist-Information VVK-Stelle von München Ticket – hier sind auch Gutscheine erhältlich. ■

Foto: Stadt Dachau

Stadtbau GmbH Dachau

Für jeden Lebensabschnitt das richtige Zuhause



Der passende Wohnraum gehört zu den zentralen Indikatoren für Lebensqualität. Umso wichtiger ist es, dass Wohnen bezahlbar ist und bleibt. Die **Stadtbau GmbH Dachau** engagiert sich – seit 50 Jahren – erfolgreich im sozialen Wohnungsbau.



Wo kann ich einkaufen, gibt es Ärzte in der Nähe und den gemütlichen Italiener um die Ecke? Die Errichtung von Stadtteilzentren ist unser Beitrag zu einer positiven Stadtentwicklung.

Wir planen, bauen und vermieten Wohnungen, die den Bedürfnissen einer Familie entsprechen. Die günstigen Mieten können sich selbst Familien mit mehreren Kindern leisten.

Wir beraten Sie gerne.



Kleinere Wohnungen werden immer begehrt! Die Stadtbau GmbH Dachau bietet deshalb auch Single-Apartments an.



Möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen können, das ist der Wunsch der meisten älteren Menschen. Barrierefreiheit in den neu gebauten Wohnungen und ein rollstuhlgerechter Ausbau, berücksichtigt die speziellen Bedürfnisse von Senioren.



Stadtbau GmbH Dachau
Größenrieder Straße 70
85221 Dachau
Telefon (08131) 56 60-0
Telefax (08131) 56 60-23
www.stadtbau-dachau.de

www.stadtbau-dachau.de



Die neue Kita besteht aus zwei gegeneinander versetzten rechteckigen Baukörpern mit Satteldächern und jeweils zwei Vollgeschossen.

KONRAD-ADENAUER-STRASSE

Spatenstich für fünfgruppige Kita

Mitte November ist offizieller Spatenstich für die neue Kita an der Konrad-Adenauer-Straße. Sie wird mehrere Krippen- und Kindergartengruppen – und insgesamt 80 bis 90 Kinder – beherbergen. Das Gebäude fügt sich in das bestehende Straßenbild ein und wird über Grünflächen mit der bereits als Kindergarten genutzten MD-Villa verbunden.

Im Erdgeschoss sind neben Räumen für drei Gruppen die erforderlichen Nebenräume, eine Aufwärmküche, ein Speiseraum und barrierefreie Toiletten untergebracht. Im Obergeschoss befinden sich neben zwei weiteren Kitagruppen mit Nebenräumen ein Mehrzweckraum, ein Therapieraum sowie Räume für Personal und Leitung.

Um möglichst viel Freifläche für die Kinder zu schaffen, befindet sich unter dem Gebäude eine Tiefgarage mit Zufahrt zur Konrad-Adenauer-Straße;



auch Lademöglichkeiten für E-Autos und E-Bikes sind hier vorhanden.

Nachhaltige Technik

Das Gebäude wird ohne fossile Brennstoffe nachhaltig beheizt. Als Heizquelle dienen Erdreich und Außenluft; über Wärmepumpen wird gespeicherte Wärmeenergie daraus nutzbar gemacht, in den Freiflächen sind Erdwärmekörbe eingegraben. Zur Beheizung der Räume ist eine Fußbodenheizung vorgesehen. Eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgt für die Be- und Entlüftung. Die für eine Photovoltaik-Anlage geeignete Dachfläche wird den Stadtwerken Dachau zur Nutzung überlassen. ■

LUDWIG-THOMA-STRASSE

Neue Wasserleitung für das alte MD-Gelände

Um die Versorgung des künftigen Mühlbachquartiers mit Trinkwasser zu sichern, laufen seit Anfang September in der Ludwig-Thoma-Straße umfangreiche Bauarbeiten.

Hintergrund ist die Entwicklung des 17 Hektar großen ehemaligen MD-Geländes zu einem komplett neuen Stadtviertel mit einer Mischung aus Wohnen, Gewerbe und Grünflächen. Da das Areal rein industriellen Zwecken diente, fehlte dort bislang ein klassisches Trinkwasserleitungsnetz. Zur Erschließung müssen die Stadtwerke zusätzliche Wasserleitungen unterhalb der Ludwig-Thoma-Straße verlegen, und zwar zwischen der Festwiese und dem Bereich des alten Wasserturms.

Aktuell läuft der zweite von insgesamt drei Bauabschnitten, nämlich von der Kreuzung Martin-Huber-Straße bis zur Kreuzung Ostenstraße. Danach schließt sich – vsl. bis Jahresende – die letzte Bauphase an; diese liegt zwischen der Ostenstraße und der Mühlbachbrücke auf Höhe des Wasserturms. Während der Bauarbeiten ist die Ludwig-Thoma-Straße im betreffenden Abschnitt für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt, Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Der City-Bus 719 fährt bis zur Haltestelle Martin-Huber-Straße und anschließend Richtung Bahnhof zurück. Die Altstadt ist aber weiterhin mit den Buslinien 720 und 722 erreichbar. Die Umleitungsstrecken sind an den Haltestellen ausgehängt und auf der Website der Stadtwerke Dachau veröffentlicht (stadtwerke-dachau.de). ■

BLUMEN- UND GARTENSCHÄTZE 2023

Dachaus prächtigste Hausbäume ausgezeichnet

Heuer standen beim Wettbewerb „Blumen- und Gartenschätze“ die Bäume im Mittelpunkt – das Motto lautete „Der Hausbaum als Gartenschatz“.

Denn in Zeiten des Klimawandels lautet die Devise: weniger Beton und Versiegelung, mehr Bäume! Bäume binden Kohlendioxid, bilden Sauerstoff, kühlen die Umgebung, schützen den Boden und halten das Wasser. Die Eigentümer der prächtigsten Hausbäume wurden nun bei einem Empfang im Rathaus geehrt. Es gab zwei erste Preise, vier weitere Preise und einen Sonderpreis.



Gruppenbild der Preisträgerinnen und Preisträger



Heumanns Kuchenbaum



Metz' Rosskastanie

1. PREIS

Anneliese Heumanns Kuchenbaum, Ferdinand-Mirwald-Straße

Der vitale, hochgewachsene Hausbaum schmückt im Herbst den Garten mit einer intensiven Blattfärbung, sein Laub duftet nach Zimt und Lebkuchen. Ein herrlicher Baum.

1. PREIS

Georg Metz' Rosskastanie, Zum Kaifeld

Die wunderschöne Rosskastanie beeindruckt mit ihrer stattlichen Größe und geradezu unzähligen Kastanien. Eine Laube rund um den Stamm lädt zum Verweilen ein.

2. PREIS

Ilona Peters Spalierbirne, Uhdestraße

Der 1935 gepflanzte Birnbaum steht ganz nah am Haus und steht Besuchern quasi Spalier. Die Wärme der Fassade fördert das Wachstum des herrlich gewachsenen Baumes.

3. PREIS

Familie Reißners Apfelbaum, Puchheimer Straße

Der 1976 gepflanzte Baum wurde über die Jahre mit fünf verschiedenen Apfelsorten aufgepfropft, der ursprüngliche Grundapfel war die Sorte Brettacher.

4. PREIS

Familie Langes Blutbuche, Sandstraße

Die Buche ist sehr dicht und breit gewachsen, hat einen hohen Stamm und spendet im Sommer mit ihren großen Ästen und ihrem Laub kühlenden Schatten.

5. PREIS

Familie Linses Trauerbirke, Spechtgasse

Die Birke bietet mit ihren hängenden Zweigen, ihrem schlanken und eleganten Wuchs und ihrer weißen Borke einen eindrucksvollen Anblick.

SONDERPREIS

Hermann Lautners Zedernbaum, Hochstraße

Man sagt, es gibt nur zwei von Menschenhand errichtete Bauwerke, die man vom Weltall aus betrachten kann: die Chinesische Mauer und Herrmann Lautners Zeder, die sich auf Spalieren quasi durch den ganzen Garten zieht. ■



Lautners Zedernbaum



Selma Niedersteiner, Lisa Andrasch und Fatjona Tishukaj und Ausbildungsleiterin Linda Steger (v. l.) zusammen mit Bürgermeister Kai Kühnel.

STADT DACHAU ALS ARBEITGEBERIN

Attraktiv, familienfreundlich, krisensicher

Herzlich willkommen – seit Anfang September arbeiten drei neue Auszubildende bei der Stadt Dachau, nämlich Lisa Andrasch, Selma Niedersteiner und Fatjona Tishukaj. Die dreijährige Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten absolvieren sie teils praxisbezogen in verschiedenen Abteilungen der Stadtverwaltung, teils theoretisch im Blockunterricht.

Um den neuen Auszubildenden den Einstieg in die Ausbildung und den Übergang von der Schule in den Berufsalltag zu erleichtern, gab es in den ersten Ausbildungstagen ein abwechslungsreiches Einführungsprogramm: Neben zwei Stadtführungen besuchten die Auszubildenden unter anderem auch die Feuerwehr und den Stadtbauhof Dachau. Bei einer Stadtrallye – organisiert und durchgeführt von den städtischen Auszubildenden der höheren Jahrgänge – durften sich die neuen Auszubildenden verschiedenen Quizfragen rund um die Stadt Dachau stellen. Den Abschluss der Einführungstage bildete ein gemeinsamer

Bowlingnachmittag. Zwischenzeitlich haben die neuen Auszubildenden ihren ersten Ausbildungsabschnitt in verschiedenen Abteilungen der Stadt Dachau angetreten.

Tariflohn mit Zulage, Betriebsrente, Deutschlandticket

Für Berufserfahrene unterschiedlicher Branchen ist die Stadt ebenfalls eine moderne Arbeitgeberin und bietet interessante Arbeitsplätze mit langfristiger Sicherheit und familienfreundlicher Gleitzeitregelung. Die weiteren attraktiven Rahmenbedingungen:

- › Tarifliche Bezahlung, inklusive Jahressonderzahlung
- › Großraumzulage München, um die höheren Lebenshaltungskosten der Region Dachau auszugleichen: bis zu 270 € pro Monat
- › Jährliches Leistungsentgelt
- › Sicherheit für den Ruhestand: Betriebliche Altersversorgung (Zusatzversorgung)
- › Vollständige Kostenübernahme des Deutschlandtickets Job (auch privat nutzbar)
- › Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung, insbesondere Beschäftigtenlehrgang I (BL I, Weiterqualifizierung während der Dienstzeit)
- › Je nach konkreter Stelle: flexible Vereinbarung zur Teilnahme am Homeoffice

Eine vielfältige Personalstruktur sowie die Gleichstellung aller Bediensteten hält die Stadt Dachau als Arbeitgeberin sowohl für wichtig als auch für selbstverständlich: Unabhängig von kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität erfährt jede Kollegin und jeder Kollege Wertschätzung.

➔ **Mehr zur Stadt Dachau als Arbeitgeberin sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf dachau.de/karriere.**

FERTIGSTELLUNG

Radweg zwischen Pellheim und Walpertshofen eröffnet

Nach einjähriger Bauzeit konnte im Oktober der neue Geh- und Radweg zwischen Pellheim und dem Hebertshausener Ortsteil Walpertshofen eingeweiht werden. Damit gibt es für die Pellheimer nun eine sichere Radwegverbindung zum Hebertshausener S-Bahnhof.

Die Baumaßnahme war ein Gemeinschaftsprojekt der Stadt Dachau und der Gemeinde Hebertshausen, das in hervorragender interkommunaler Zusammenarbeit verwirklicht wurde. Der Verwaltung der Nachbargemeinde gebührt ein herzliches Dankeschön, da diese bei dem Projekt die Federführung innehatte, weil nur 350 Meter des



Endlich gibt es einen sicheren Radweg zwischen Pellheim und Walpertshofen.

Wegs auf Dachauer Flur verlaufen und der Rest der insgesamt 1,9 Kilometer langen Strecke auf Hebertshausener Gebiet liegt. Dank gilt auch den Grundstückseigentümern, die ihre Flächen für

den Geh- und Radweg zur Verfügung gestellt haben. Dieses Erfolgsprojekt zeigt, was sich erreichen lässt, wenn alle Beteiligten zum Wohl der Allgemeinheit zusammenarbeiten. ■



OB Florian Hartmann und Fondis Bürgermeister Beniamino Maschietto.

Neben einer Führung durch den Senat der Republik in Rom hatten die Dachauer auch die Gelegenheit, sich im nahe Fondi gelegenen Parco dei cinque continenti (Park der fünf Kontinente) über innovative Baumpflanzung zu informieren. Der Eigentümer des Parks pflanzt und pflegt dort Bäume aus aller Welt und ist als ehemaliger Chefgärtner von Ninfa, einem italienischen Nationalmonument, einer der landesweit größten Experten moderner Baum- und Landschaftspflege. Des Weiteren besuchten die Dachauer eine gemeinsame Ausstellung des Dachauer sowie des Fondaner Fotoclubs. Die beiden Clubs haben eine Ausstellung zusammengestellt, die in Fondi großen Anklang fand.

25 JAHRE STÄDTEPARTNERSCHAFT

Dachau und Fondi bekräftigen ihre Freundschaft

Fondi und Dachau haben heuer das 25-jährige Bestehen ihrer Städtepartnerschaft gefeiert. Anlässlich dieses Jubiläums ist im Oktober eine aus 20 Stadträtinnen und Stadträten sowie Mitgliedern der Verwaltung bestehende Delegation in die italienische Partnerstadt gereist. Im August war bereits eine Fondaner Delegation in Dachau zu Gast.

Als Gastgeschenk überreichte OB Florian Hartmann seinem Amtskollegen Beniamino Maschietto ein Kunstwerk des Dachauer Künstlers Martin Off, das den Laubengang des Dachauer Hofgartens zeigt und von nun an das Rathaus von Fondi zieren wird. Beide Bürgermeister bekräftigten den herzlichen Wunsch nach weiteren 25 Jahren inniger Freundschaft. Denn zwischen Dachau und Fondi besteht ein reger Austausch: Neben den Fotoclubs pflegen auch andere Kulturschaffende Kontakte, ebenso Sportvereine beider Städte und auch Institutionen im sozialen Bereich. Zudem organisiert die Stadt jedes Jahr einen „Kulturbus“, mit dem Mitglieder von Dachauer Vereinen und Jugendliche nach Fondi reisen können. ■



Klares Bekenntnis gegen Rassismus: Die Schulfamilie der MAG.

AM BAHNHOF

Stelen werben für Künstlerstädte

Am Dachauer S-Bahnhof stehen nun drei Stelen, die für die bayerischen Künstlerkolonien Dachau, Murnau und Prien werben.

Die drei Orte arbeiten seit einigen Jahren verstärkt zusammen und haben nun nach dem Vorbild der norddeutschen Künstlerkolonie Ahrenshoop Informationsstelen entwickelt, die den eigenen Ort und die unmittelbaren Nachbarn vorstellen und Gäste animieren sollen, auch die Partnerorte zu besuchen. Die Stelen sind ein Projekt von euroart. Das internationale Netzwerk euroart hat es sich zum Ziel gesetzt, das gemeinsame Erbe ehemaliger Künstlerkolonien zu pflegen, weiterzuentwickeln und die beteiligten Orte und Museen als Reiseziele zu bewerben. Weitere Infos dazu gibt es auf euroart.de.

Auf dem Foto von links: Monika Webersberger (Leiterin Abteilung Tourismus), OB Florian Hartmann und Tobias Schneider (Leiter Amt für Kultur, Tourismus und Zeitgeschichte). ■



AUSZEICHNUNG

Mittelschule MAG: Couragiert gegen Rassismus

Die Mittelschule an der Anton-Günther-Straße (MAG) ist „Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage“. Diese Auszeichnung hat die in Dachau-Ost gelegene Schule im Oktober erhalten.

Damit hat sich die Schulfamilie verpflichtet, sich aktiv gegen jede Form von Diskriminierung an ihrer Schule einzusetzen, bei Konflikten einzugreifen und regelmäßig Projektstage zum Thema Rassismus zu veranstalten. Der bekannte Tanzpädagoge Alan Brooks hat die Patenschaft für das Projekt übernommen. ■

SCHULWEGSICHERHEIT

Bei Dunkelheit auf Kinder achten

Immer länger bleibt es in den kommenden Wochen dunkel. Was zur Folge hat, dass Kinder am Morgen ihren Schulweg im Dämmerlicht oder bei Dunkelheit zurücklegen müssen.

Deswegen gilt es für Autofahrer in der Zeit vor Schulbeginn besonders aufmerksam und rücksichtsvoll unterwegs zu sein. Bitte beachten Sie auch, dass vor den meisten Kindergärten und Schulen eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h gilt.

Wer einen aktiven Beitrag zur Schulwegsicherheit leisten möchte, der kann sich als Schulweghelferin oder Schulweghelfer engagieren. Die Stadt Dachau sucht ständig neue Schulweghelfer, Interessierte können sich an das Ordnungsamt unter 08131/75139 oder per E-Mail an ordnungsamt@dachau.de wenden. Ein Schulweghelfer ist pro Einsatz circa 30 Minuten tätig und erhält dafür 5,10 € Entschädigung. Wie oft er in der Woche Dienst hat, hängt von der Anzahl der Schulweghelfer und der eigenen freien Zeit ab. ■

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Sie können ohne Voranmeldung als Zuhörer dabei sein. Die Tagesordnung finden Sie in der Regel eine Woche vor den Sitzungen auf ris.dachau.de. Dort können Sie am jeweiligen Sitzungstag ab dem Vormittag auch die Unterlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten einsehen. Und nach der Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung können mit einem Klick auf den Bereich Sitzungskalender auch die Beschlüsse vergangener Sitzungen eingesehen werden. Der Werkausschuss tagt im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke (Brunngartenstr. 3), alle anderen Gremien im Rathaus. Eventuelle Änderungen dieser Sitzungstermine finden Sie auf ris.dachau.de sowie im offiziellen Amtsblatt, den Dachauer Nachrichten.

Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	14.11.2023	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	14.11.2023	18 Uhr
Familien- und Sozialausschuss	Mittwoch	15.11.2023	14.30 Uhr
Kulturausschuss	Mittwoch	15.11.2023	16 Uhr
Umwelt- und Verkehrsausschuss	Dienstag	21.11.2023	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Mittwoch	22.11.2023	14.30 Uhr
Werkausschuss	Dienstag	28.11.2023	14.30 Uhr
Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	05.12.2023	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Mittwoch	06.12.2023	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	12.12.2023	18 Uhr

„Lesestart 1-2-3“

Die Stadtbücherei ist Partnerin der dritten Runde des Programms „Lesestart 1-2-3“ der Stiftung Lesen. Alle Familien in Dachau, die dreijährige Kinder haben, können ab Dezember sowohl in der Hauptstelle als auch den beiden Bücherei-Zweigstellen Ost und Süd kostenlose Lesestart-Sets abholen: In einer schönen Stofftasche finden sich ein altersgerechtes Bilderbuch sowie praktische Tipps, Anregungen und Impulse für Eltern zum Thema Lesen und Vorlesen in einer mehrsprachigen Broschüre. ■

Medienflohmarkt

Der große Winter-Medienflohmarkt in der Bücherei-Hauptstelle (Max-Mannheimer-Platz) vom 15. Dezember bis 05. Januar macht auf das Prinzip der Wiederverwendung aufmerksam: Die aus dem Büchereibestand aussortierten Medien können bei Bürgerinnen und Bürgern ihr zweites Zuhause finden. Der Flohmarkt wird regelmäßig nachbestückt, mehrmaliges Stöbern kann sich also lohnen. ■

Arbeiten bei der Stadt

Die Stadt Dachau ist eine moderne Arbeitgeberin und bietet interessante Arbeitsplätze mit langfristiger Sicherheit und familienfreundlicher Gleitzeitregelung. Neben der tariflichen Bezahlung gibt es attraktive Zusatzleistungen. Details dazu sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie unter dachau.de/karriere. ■

Impressum

Verlegerin und Herausgeberin:

Große Kreisstadt Dachau
Abt. 1.1 Geschäftsleitung
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-254

Verantwortlicher für Inhalt und Anzeigenteil:

Florian Göttler
Große Kreisstadt Dachau
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-318
Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit@dachau.de

Redaktion:

Monika Aigner, Florian Göttler, Dr. Markus Müller,
Tobias Schneider

Druck:

Druckservice H. Bieringer
Jupiterstr. 3
85221 Dachau

Gestaltung und Satz:

Tausendblauwerk
Konrad-Adenauer-Str. 22
85221 Dachau
www.tausendblauwerk.de

Auflage 16.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, 13. November.

Die nächste Ausgabe von Stadt im Gespräch erscheint am Donnerstag, 11. Januar.

Dachau? Gefällt mir!



www.facebook.com/Dachau.Stadt



www.instagram.com/Dachau.Stadt

DAS LOS MIT GELD- ZURÜCK- GARANTIE*

Gewinnen mit  und Verstand.



**GEWINNSPARENER SEIN
ZAHLT SICH AUS, DENN...**

***80 % vom Lospreis bekommen
Sie als Ihren Sparanteil zurück.**



Monatliche Gewinne im Gesamtwert von über 2,7 MILLIONEN EURO!

Gewinnsparlose
gibt es bei der Volksbank
Raiffeisenbank Dachau oder
auf unserer Website.



**OKTOBER BIS DEZEMBER | MONATLICH
10 Porsche Taycan**



**JAHRESSCHLUSSVERLOSUNG IM JANUAR 2024
Sofortrente im Wert von 150.000 Euro**

www.gewinnsparen-bayern.de

   @gewinnsparen.bayern



Eine Gewinnsparlatterie der
**Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG**